



Manuelles Aufbereitungsverfahren für Tuchspender- systeme mit Dismozon® plus / Dismozon® pur

Reste der benutzten Vliesrolle und Flüssigkeitsreste entsorgen. Spender und Deckel werden mit heißem Trinkwasser gründlich aus- bzw. abgespült.

Dismozon® plus oder Dismozon® pur



2 l kaltes Wasser und den Inhalt eines Beutels Dismozon plus / Dismozon pur in den Spender geben und kräftig schwenken.

(Dismozon plus: 0,8 %-ige Lösung

Dismozon pur: 1,5 %-ige Lösung)



Alle Oberflächen von außen und innen sorgfältig mit einem mit Dismozon plus- / Dismozon pur-Lösung getränkten Tuch auswischen.



Deckel auf dem Spender befestigen und Tuchrahmenöffnung schließen.



Spender über Kopf auf dem Deckel in Waschbecken oder Wanne für die Einwirkzeit von 1 Stunde lagern.



Spender entleeren und alle Teile mit heißem Trinkwasser (siehe Hinweis unten) ausspülen, um mögliche Desinfektionsmittelreste zu entfernen. Anschließend alle Teile abtrocknen.

Hinweis: Bei Umgang mit heißem Wasser Verbrühungsgefahr beachten. Der Begriff „heißes Wasser“ bezieht sich bei Großanlagen zur Wasserversorgung, wie sie z. B. in Krankenhäusern und anderen Einrichtungen eingesetzt werden, auf eine Temperatur von ≥ 55 °C. Diese Temperatur darf gemäß der Technischen Regel Trinkwassererwärmungs- und Trinkwasserleitungsanlagen zur Verminderung des Legionellenwachstums im gesamten System nicht unterschritten werden.

Quelle: Technische Regel, Arbeitsblatt W 551. Trinkwassererwärmungs- und Trinkwasserleitungsanlagen; Technische Maßnahmen zur Verminderung des Legionellenwachstums; Planung, Errichtung, Betrieb und Sanierung von Trinkwasser-Installationen. DVGW Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e. V. Technisch-wissenschaftlicher Verein, Bonn, 04/2004, S. 12.